

Angriff auf Saporischschja: Die Zahl der Verletzten ist auf 49 Personen gestiegen

29.09.2025

Unter den Verletzten durch den Beschuss sind auch Kinder. Drei Schulkinder im Alter von 9, 11 und 12 Jahren wurden in ein Krankenhaus gebracht.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Unter den Verletzten durch den Beschuss sind auch Kinder. Drei Schulkinder im Alter von 9, 11 und 12 Jahren wurden in ein Krankenhaus gebracht.

Die Zahl der Verletzten durch den russischen Raketenangriff auf Saporischschja am 28. September hat sich auf 49 Menschen erhöht. Dies teilte der Leiter der regionalen Militärverwaltung von Saporischschja Ivan Fedorow mit.

Seinen Angaben zufolge sind unter den Opfern auch Kinder. Drei Schulkinder im Alter von 9, 11 und 12 Jahren wurden in ein Krankenhaus gebracht.

Wir erinnern daran, dass die Armee der Russischen Föderation einen kombinierten Angriff auf die Infrastruktur von Saporischschja durchgeführt hat. Eine der Raketen schlug in der Nähe eines mehrstöckigen Gebäudes ein. Auch das Territorium von Privathaushalten und andere Infrastrukturen gerieten unter Beschuss.

Übersetzung: DeepL — Wörter: 157

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.